URNA

CHAHAR TUGCHI

Die Stimme der Steppe – Die Seele der Welt

URNA Chahar Tugchi (ᠤᠷᠨᠠ᠋᠌᠍ᠴᠠᠬᠠᠷ ᠲᠦᠭᠴᠢ ᠴᠢᠳᠠᠮᠠᠨᠢ)
乌仁娜 (URNA) 乌仁娜·察哈尔图格齐 ist weit mehr als eine Sängerin; sie ist eine globale Kulturbotschafterin, deren Kunst die Grenzen von Raum, Zeit und Genres überschreitet. Mit einer außergewöhnlichen Stimme – ein Naturereignis, das über vier Oktaven reicht – trägt sie die philosophische Weisheit und das unendliche Echo ihrer Heimat, der Ordos-Hochebene in der Inneren Mongolei, in die großen Konzertsäle der Welt.
Wurzeln der Freiheit: Das Echo der grenzenlosen Steppe
Aufgewachsen in der grenzenlosen Weite der Ordos-Hochebene unter einem Himmel, der kein Ende kennt, wurde Urnas Identität

aus dem Wind und der Erde geformt. In einer Familie von Viehzüchtern lernte sie, dass die „Langen Lieder“ (Urtyn Duu) ihrer Vorfahren mehr sind als Musik – sie sind der Atem der Ahnen und ein lebendiger Dialog mit der Natur. Für Urna ist Gesang keine bloße Darbietung, sondern das Pulsieren der nomadischen Seele, die im Einklang mit den Elementen schlägt. Diese tiefe Verwurzelung dient ihr in der Hektik der modernen Welt als unbestechlicher spiritueller Kompass.

Das Echo der Ahnen: Gebete im Hier und Jetzt

In Urnas Stimme lebt der Rhythmus der wandernden Herden und das Flüstern des Steppenwindes fort. Ihre Lieder sind keine konservierten Relikte der Vergangenheit, sondern kraftvolle, lebendige Gebete, die im Hier und Jetzt eine neue Resonanz finden. Für Urna bedeutet Tradition niemals Stillstand; sie ist das feste Fundament für einen grenzenlosen Flug in die Moderne. Wenn sie singt, verschmelzen die ehrwürdige Weisheit der Ältesten und die staunende Unschuld eines Kindes, das zum ersten Mal in das tiefe Blau des Himmels blickt. Es ist eine Kunst der Unendlichkeit.

Die Alchemie des Klangs: Eine grenzenlose Sprache

Während ihr Herz fest in der Stille der Steppe verwurzelt bleibt, ist Urnas künstlerischer Weg eine Reise der beispiellosen Offenheit. Im Konservatorium von Shanghai meisterte sie die Saiten der Yangqin (Hackenbrett), nur um später die Saiten ihrer eigenen Seele in einen Dialog mit der Welt zu bringen. Dieser Pfad ist eine grenzenlose Reise, auf der sie alle konventionellen Barrieren durchbrochen hat: Von der Präzision internationaler Sinfonieorchester bis hin zur intuitiven Freiheit des Jazz und der Zusammenarbeit mit Weltklasse-Virtuosen.

Die Klangnomadin: Von Ordos in die Unendlichkeit

Urna ist eine Klangnomadin auf einer grenzenlosen Reise, die mit traumwandlerischer Sicherheit zwischen den Genres wandelt und dabei eine vollkommen eigene, unverkennbare Sprache geschaffen hat. Ihr Gesang bleibt ungebunden – er verschmilzt mit der Struktur eines Kammerorchesters ebenso organisch wie mit der Spontanität von Jazz-Virtuosen. Es ist eine Sprache, die jeder

Mensch versteht, weil sie direkt aus dem Herzen der Erde kommt und dennoch so ätherisch ist, dass sie den Himmel zu berühren scheint. In ihrer Kunst verwandelt sich das Lokale in das Universelle; sie spricht die Sprache der Weltseele.

Ser – Das Erwachen: Eine Botschaft der Befreiung

Wenn Urna singt, scheint die Zeit innezuhalten. In ihren Konzerten – von der Elbphilharmonie Hamburg über das Concertgebouw Amsterdam bis zum Metropolitan Museum New York – erschafft sie eine transformative Erfahrung. In Meisterwerken wie „Ser – Awakening“ (mit Kroke) oder „Portrait: Voices“ (A Cappella) beherrscht sie die vollkommene Balance zwischen der Heiligkeit tiefer Stille und der Urkraft ekstatischer Energie. Ihre Stimme wird dabei zu einer Brücke aus Licht, die die Ketten des Alltags sprengt und den Zuhörer in einen Zustand reiner Präsenz führt. In diesem grenzenlosen Fluss der Emotionen lösen sich alle Trennungen auf: Es gibt nur noch den gemeinsamen Herzschlag der Menschlichkeit.

Das Vermächtnis: Wurzeln, die Flügel verleihen

Urna Chahar-Tugchi ist der lebende Beweis dafür, dass unsere Wurzeln uns nicht festhalten, sondern uns Flügel verleihen. In einer Zeit der Spaltung dient ihre Stimme als universelle Brücke, die die Herzen der Menschen ungeachtet ihrer Herkunft erreicht. Ihre Vision ist eine Einladung an die Welt: Die Augen zu schließen, die Enge des Alltags zu verlassen und durch ihren Gesang die Weite der Steppe sowie die unentdeckte Tiefe der eigenen Seele neu zu entdecken. Ihr Vermächtnis ist ein grenzenloses Geschenk – ein Ort, an dem der Geist frei atmen kann und die Seele ihr wahres Zuhause in der Unendlichkeit findet.

Booking & Inquiries:
Email: info@urna.com
Film: The Two Horses of Genghis Khan/Das Lied von den Zwei Pferden
Youtube: https://www.youtube.com/c/URNAChaharTugchiofficial
Website: www.urna.com (In development Progress)